

Jahrgang 12 Mittwoch, den 23. März 2016 Nummer 03



Amt Usedom-Nord

Möwenstraße 01 - 17454 Ostseebad Zinnowitz

Telefon: 038377/730 www.amtusedomnord.de Fax: 038377/73199 E-Mail: info@amtusedomnord.de

Bürgerbüro des Amtes Usedom-Nord

Hauptstraße 40, 17449 Ostseebad Karlshagen

Bürgerservice Tel.: 038371 232233
Einwohnermeldeamt Tel.: 038371 232234
Fax: 038371 232239

Öffnungszeiten

Amt Usedom-Nord und Bürgerbüro Karlshagen

 Montag bis Donnerstag
 09:00 - 12:00 Uhr

 Dienstag
 14:00 - 16:00 Uhr

 Donnerstag
 14:00 - 18:00 Uhr

 Freitag
 nach Vereinbarung

Sprechzeiten des Amtsvorstehers und der Bürgermeister

Amt Usedom-NorddonnerstagsHerr Christian Höhn16:30 - 17:45 UhrMöwenstraße 01Tel. erreichbar über 038377 73017454 ZinnowitzTel. privat 0160 3753978

1. und 3. Donnerstag im Monat

17:00 - 18:00 Uhr Tel. 038371 20238

Gemeinde Peenemünde

Herr Rainer Barthelmes Seniorenclub Feldstraße 12. 17449 Peenemünde **Gemeinde Karlshagen** Herr Christian Höhn

 Herr Christian Höhn
 17:00 - 19:00 Uhr

 Haus des Gastes
 Tel. 038371 554918

Hauptstraße 04, 17449 Karlshagen (nur während der Sprechzeiten) Tel. privat 0160 3753978

mittwochs

Gemeinde TrassenheidedonnerstagsHerr Horst Freese17:00 - 18:00 UhrHaus des GastesTel. 038371 263840

Strandstraße 36, 17449 Trassenheide

Gemeinde MölschowdonnerstagsHerr Roland Meyer17:00 - 18:00 UhrGemeindebüroTel. 038377 373558

Stadtweg 01 17449 Mölschow

Gemeinde Zinnowitz - nach Vereinbarung Herr Peter Usemann Terminabsprachen bitte
Ärztehaus über das Sekretariat
Möwenstraße 02, 17454 Zinnowitz des Amtes Usedom-Nord
Tel. 038377 730
Tel. privat 0173 8846333

Änderungen vorbehalten!

Schiedsstelle für das Amt Usedom-Nord

Herr Thomas Fiebig

17449 Karlshagen, Dünenstraße 15 Tel. 038371 21407

Telefonverzeichnis der Amtsverwaltung

Vorwe Zimme	ahl 038377 er-Nr.	Name	Telefon-Nr.	Fax-Nr.	E-Mail
101 201 202	Amtsvorsteher Leitende Verwaltungsbeamtin Sekretariat	Christian Höhn Kerstin Teske Julia Rimbach	über 730 73111 730 73100	73199	kontakt@amtusedomnord.de k.teske@amtusedomnord.de info@amtusedomnord.de j.rimbach@amtusedomnord.de
Haup	tamt				
204 213 214 216	Leiterin Hauptamt Lohn/Gehalt Versicherungen/Kita/Mieten/Pachten Allg. Verwaltung	Barbara Schmöker Hannelore Amtsberg Kathleen Keil Ramona Lachnit	73110 73112 73113 73114	73119	b.schmoeker@amtusedomnord.de h.amtsberg@amtusedomnord.de k.keil@amtusedomnord.de r.lachnit@amtusedomnord.de
Kämı	merei				
208 207 206 205	Leiter Kämmerei Kassenleiterin Buchhaltung Fördermittel Steuern Steuern/Vollstreckung	Marco Biedenweg Petra Vogler Sigrid Meyer Regina Walther Renate Kufs Uwe Horn	73120 73121 73122 73125 73124 73123	73129	m.biedenweg@amtusedomnord.de p.vogler@amtusedomnord.de s.meyer@amtusedomnord.de r.walther@amtusedomnord.de r.kufs@amtusedomnord.de u.horn@amtusedomnord.de
210	Liegenschaften	Monique Bergmann	73126		m.bergmann@amtusedomnord.de
Oran	ungsamt				
203 109 101 102 215 001	Leiter Ordnungsamt Standesamt/Friedhofsangel Öffentl. Sicherheit/Ordnung Pass-/Melde-/Gewerberecht Wohngeld/Fundbüro Politessen	Bernd Meyer Heike Wagner Manuela Suhm Kerstin Blümchen Angelika Klatt Kerstin Dolereit Janet Trehkopf	73130 73131 73132 73133 73134 73136 73135	73139	b.meyer@amtusedomnord.de h.wagner@amtusedomnord.de m.suhm@amtusedomnord.de k.bluemchen@amtusedomnord.de a.klatt@amtusedomnord.de k.dolereit@amtusedomnord.de j.trehkopf@amtusedomnord.de
	Bürgerbüro Karlshagen Politessen	Ruth Beck Kerstin Kühne	038371 232234 038371 232233 038371 232235	23239	r.beck@amtusedomnord.de k.kuehne@amtusedomnord.de
Baua	mt				
103 104 105 105 106 106	Leiter Bauamt Beitragsrecht Bauleitplanung/Umwelt Bauverwaltung/Umwelt Hoch- und Tierbau Gebäudemanagement/ Hoch- und Tierbau	Reinhard Garske Manuel Schneider Daniel Hunger Corina Adrion Bärbel Köppe Jörg Behrendt	73140 73144 73143 73141 73145	73149	r.garske@amtusedomnord.de m.schneider@amtusedomnord.de d.hunger@amtusedomnord.de c.adrion@amtusedomnord.de b.koeppe@amtusedomnord.de j.behrendt@amtusedomnord.de
		•			1

Amtliche Bekanntmachungen

Vorübergehende Schließung des Bürgerbüros in der Gemeinde Ostseebad Karlshagen

Sehr geehrte Einwohner/innen, sehr geehrte Bürger/innen,

aus personellen Gründen bleibt das Bürgerbüro des Amtes Usedom-Nord in der Gemeinde Ostseebad Karlshagen **ab dem 11.04.2016** bis auf weiteres geschlossen.

Ihre Anliegen bearbeiten wir gerne im Amt Usedom-Nord im Ostseebad Zinnowitz, Möwenstraße 1.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Ihr Amtsvorsteher Christian Höhn

Amt Usedom-Nord Der Amtsvorsteher Möwenstraße 1 17454 Ostseebad Zinnowitz

Widmung einer Verkehrsfläche

Gemäß § 7 Straßen- und Wegegesetz Mecklenburg-Vorpommern (StrWG-MV) wird der im Lageplan farblich dargestellte Stichweg, abgehend von der Kneippstraße in der Gemeinde Zinnowitz - mit der katasteramtlichen Bezeichnung Gemarkung Zinnowitz, Flur 10 Flurstücke 17 und eine Teilfläche des Flurstücks 73/3 - als öffentliche Straße gewidmet.

Der o. g. öffentliche Straßenabschnitt wird gemäß § 3 StrWG-MV nach ihrer Verkehrsbedeutung als sonstige öffentliche Straße eingruppiert.

Träger der Straßenbaulast ist die Gemeinde Ostseebad Zinnowitz. Für den im Lageplan farblich gekennzeichneten Straßenabschnitt erfolgt eine Einschränkung auf einen bestimmten Benutzerkreis und zwar, "Anlieger".

Der Straßenabschnitt wird im Straßenverzeichnis der Gemeinde Ostseebad Zinnowitz mit der Lagebezeichnung "Kneippstraße" geführt

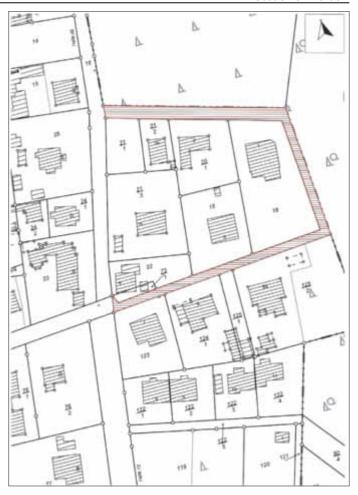
Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Zinnowitz hat auf ihrer Sitzung am 16.02.2016 mit Beschluss-Nr. GV-Zin/198/2016 die Widmung der o. g. Fläche für den öffentlichen Verkehr beschlossen.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die Widmung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch eingelegt werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Amtsvorsteher des Amtes Usedom-Nord, Möwenstraße 1, 17454 Zinnowitz einzulegen.

Ostseebad Zinnowitz, den 01.03.2016





Informationen der Amtsverwaltung



Thre Gemeindevertretung & Bürgermeister H. Freese

Brückenöffnungszeiten 2016

Peenebrücke Wolgast

gültig bis 18.03.2016

05:45 Uhr 08:45 Uhr 12:45 Uhr 16:45 Uhr

20:45 Uhr* (Bedarfsöffnung nur für die Berufsschifffahrt)

gültig vom 19.03.2016 bis 03.10.2016

05:45 Uhr 07:45 Uhr 12:45 Uhr 17:45 Uhr 20:45 Uhr

gültig vom 14.05.2016 bis 04.10.2016

23:45 Uhr* (Bedarfsöffnung nur für die Berufsschifffahrt)

gültig ab 04.10.2016

05:45 Uhr 08:45 Uhr 12:45 Uhr 17:45 Uhr

20:45 Uhr* (vom 01.11.2016 - 31.03.2017 nur nach vorheriger Anmeldung)

... 20 Minutes für den Samelen anderburge

jeweils max. 30 Minuten für den Straßenverkehr gesperrt

*Bedarfsöffnung nur die Berufsschifffahrt

Die Öffnung um 23:45 Uhr wird nur nachvorheriger Anmeldung bis 20:30 Uhr unter Telefon 03836 2324458 oder 0175 5773610 bedient.

Die Öffnung um 20:45 Uhr wird in der Zeit vom 01.11.2015 bis 31.03.2016 nur nach vorheriger Anmeldung bis 16:30 Uhr unter Telefon 03836 2324458 oder 0175 5773610 bedient.

Peenebrücke Zecherin

<u>Ab</u> 01.04.2016 gelten <u>täglich</u> bis auf Widerruf folgende Brückenöffnungszeiten:

05:45 Uhr

08:45 Uhr

12:45 Uhr

16:45 Uhr

20:45 Uhr

Jeweils max. 30 Minuten für den Straßenverkehr gesperrt!

Die Öffnungen um 05:45 Uhr und 20:45 Uhr werden in der Zeit vom 01.10.2016 bis 31.03.2017 <u>nicht</u> bedient.

Die Öffnung um 16:45 Uhr wird in der Zeit vom 01.10.2016 bis 31.03.2017 nur nach vorheriger Anmeldung bis 15:00 Uhr unter der Tel.-Nr.: 03838 70838 oder Handy-Nr.: 01755773609 bedient.

Aus der Arbeit der Fraktion Wählergemeinschaft "Initiative für Karlshagen"

Sie werden es sicher bemerkt haben, der Ausbau der Gartenstraße hat begonnen.

So wird eine weitere Straße in unserer Gemeinde für die Anwohner und "Mitnutzer" in einen Top-Zustand gebracht. Wo erforderlich, wird die Trinkwasserleitung erneuert oder auch die Abwasserleitung instandgesetzt. Die Straße erhält eine Regenentwässerung

und neue Straßenleuchten. Zur Verkehrsberuhigung sind 3 Straßeneinengungen von 4,75 m auf 3,5 m geplant. Ein Parkverbot, wie von einigen Anwohnern gewünscht, wird es aber nicht geben, da wir der Meinung sind, dass einige parkende Autos zur Beruhigung des Verkehrs beitragen.

Das Ende der Baumaßnahme ist für den Herbst geplant und wir hoffen auf einen reibungslosen Bauverlauf und erträgliche Einschränkungen für die Anwohner.

Am 1. März hat Herr Lücke, der neue technische Leiter des Eigenbetriebes, seine Arbeit aufgenommen. Wir wünschen ihm alles Gute und sagen ihm unsere Unterstützung bei seiner anspruchsvollen Aufgabe zu.

An dieser Stelle möchten wir auch seinem Vorgänger Herrn Virgil für die geleistete Arbeit in den letzten Jahren danken.

In unserer Grundschule ist Frau Antje Seber vom Schulamt zur neuen Grundschulleiterin berufen worden. Sie war in den letzten Monaten schon kommissarisch eingesetzt und hat das Schulamt aus einer Vielzahl von Bewerben am meisten überzeugt. Auch wir sind der Auffassung, dass Sie als langjähriges engagiertes Mitglied des Lehrerkollegiums ihre ganze Kraft zur bestmöglichen Bildung und Entwicklung unserer Grundschüler einsetzen wird.

Auch die Gemeindevertretung hat ihr einstimmig das Vertrauen ausgesprochen.

Falls Sie am 19.03.16 nicht zu unserem Arbeitseinsatz kommen konnten, verschönern Sie doch Ihr eigenes Umfeld, damit wir solche Bilder wie unten in unserem Ort nicht mehr finden.

Ich wünsche Ihnen ein paar erholsame Ostertage bei hoffentlich schönem Frühlingswetter. Vielleicht trifft man sich ja beim Osterfeuer der Feuerwehr oder einer anderen Veranstaltung zu einem lockeren Gespräch.

Thomas Ihns

Vorsitzender WIK

Informationen der Eigenbetriebe





wünschen allen Einwohnern und Gästen der Gemeinde Ostseebad Trassenheide....

..... die Gemeindevertretung und die Mitarbeiter des Eigenbetriebes "Kurverwaltung Ostseebad Trassenheide"

Unsere Öffnungszeiten:

 Karfreitag
 25.03.2016
 geschlossen

 Samstag
 26.03.2016
 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr

 Ostersonntag
 27.03.2016
 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr

 Ostermontag
 28.03.2016
 09:00 Uhr bis 14:00 Uhr



Impressum

Heimat- und Bürgerzeitung "Usedomer Norden"

 Verlag + Satz:
 Verlag + Druck LINUS WITTICH KG

 Röbeler Straße 9, 17209 Sietow

 Druck:
 Druckhaus WITTICH

An den Steinenden 10, 04916 Herzberg/Elster

Tel. 03535/489-0

 Telefon und Fax:

 Anzeigenannahme:
 Tel.: 039931/57 90, Fax: 039931/5 79-30

 Redaktion:
 Tel.: 039931/57 9-16, Fax: 039931/57 9-45

 Internet und E-Mail:
 www.wittich.de, E-Mail: info@wittich-sietow.de

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Das Mitteilungsblatt wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte der dem Amt zugehörigen Gemeinden ausgetragen. Darüber hinaus kann es über die Amtsverwaltung gegen Entrichtung der Portogebühr bezogen werden. Vom Kunden vorgebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4C-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit.

Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Ur-

hebers.

Verantwortlich:
Amtlicher Teil: Der Amtsvorsteher
Außeramtlicher Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.)
Anzeigenteil: lan Gohlke

Erscheinungsweise: monatlich
Auflage: 5.900 Exempla

VERLAG + DRUGNUS WITTICH KG

Heimat- und Bürgerzeitungen



Werte Vermieter von Ferienwohnungen, Hotels, Pensionen, Fremdenzimmern u. ä. in der Gemeinde Ostseebad Zinnowitz,

leider werden uns immer mehr Ferienunterkünfte bekannt, die Sie nicht ordnungsgemäß angemeldet haben. Es werden zum Teil zu wenig oder gar keine Kurtaxe sowie Fremdenverkehrsabgabe gezahlt. Diese Einnahmen sind jedoch für die Gemeinde wichtig, da mit diesem Geld sehr viel finanziert wird, was auch Ihren Urlaubern zu Gute kommt.

Bitte bedenke Sie, dass z. Bsp. Veranstaltungen, Konzerte, Rettungsschwimmer, Reinigungsarbeiten am und um den Strand und vieles mehr, ohne diese Abgaben nicht finanzierbar wären.

Wir geben Ihnen hiermit die Chance, Ihre Meldepflichten, ohne rechtliche Folgen, nachträglich bis zum 31.052016 zu erfüllen. Weiterhin säumige Vermieter müssen nach Ablauf dieser Frist mit einer Anzeige beim Amt Usedom-Nord rechnen.

Hinweise zu den entsprechenden Rechtsvorschriften:

1. Pflichten nach dem Bundesmeldegesetz

Es wird darauf hingewiesen, dass die gesetzliche Meldepflicht für Beherbergungsstätten nach dem Bundesmeldegesetz sowohl für Hotel- und Pensionsgäste als auch für Gäste der privaten Zimmervermietung gilt. Das bedeutet unter anderem, dass die Vermieter nach dem Gesetz verpflichtet sind, besondere Meldescheine bereitzuhalten und darauf hinzuwirken haben, dass der Gast seiner Meldepflicht nachkommt. Die besonderen Meldescheine sind in der Kurverwaltung erhältlich. Im Übrigen können diese auch im Handel erworben werden, müssen jedoch dem Muster der Meldescheinverordnung des Landes Mecklenburg-Vorpommern entsprechen. Die Meldescheine sind bis zum Ablauf des auf den Tag der Ankunft folgenden Kalenderjahres aufzubewahren und nach Ablauf der Aufbewahrungsdauer zu vernichten.

2. Pflichten nach der Kurabgabesatzung der Gemeinde Ostseebad Zinnowitz

Wer Personen beherbergt oder ihnen Wohnraum zu Erholungszwecken überlässt, ist verpflichtet, die von ihm aufgenommenen Personen bei der Kurverwaltung zu melden und gleichzeitig mit der Kurkarte einen besonderen Meldeschein bereitzuhalten und darauf hinzuwirken, dass der Gast am Tag der Ankunft den Meldeschein ausfüllt und unterschreibt. Die Durchschrift ist in der Kurverwaltung mit der Abrechnung der Kurabgabe abzugeben. Jeder Wohnungsgeber, der seine nach der Kurabgabesatzung obliegenden Pflichten nicht erfüllt, haftet der Gemeinde für den dadurch entstandenen Schaden. Die Inanspruchnahme auf Schadenersatz schließt gleichzeitig eine Ahndung als Ordnungswidrigkeit nicht aus.

3. Pflichten nach der Fremdenverkehrsabgabesatzung der Gemeinde Ostseebad Zinnowitz Nach der Fremdenverkehrsabgabesatzung sind alle natürlichen und juristischen Personen, denen durch den Fremdenverkehr in der Gemeinde Vorteile unmittelbarer oder mittelbarer Art erwachsen abgabenpflichtig. Zu diesem Personenkreis zählen auch die Inhaber von Hotels, Fremden-, Kinder- und Erholungsheimen; sonstige Personen, die Kurgäste und Erholungssuchende gegen ein Entgelt beherbergen, einschließlich Vermieter von Ferienhäusern, Ferienwohnungen und Ferienzimmern, die der Gewerbeanmeldungspflicht nicht unterliegen. Der Abgabenpflichtige hat der Gemeinde die erforderlichen Angaben zur Berechnung der Abgabe bis zum 31. Oktober eines jeden Jahres mitzuteilen oder spätestens bei Inbetriebnahme.

Da es noch immer zahlreiche "Schwarzvermieter" gibt, beabsichtigt die Gemeinde zukünftig verstärkte Kontrollen unter Anwendung eines deutlich höheren Ermittlungs- und Vollzugsaufwandes.

Festgestellte Ordnungswidrigkeiten nach den vorgenannten Vorschriften werden dem Amt Usedom-Nord angezeigt und es ist dann mit empfindlichen Geldbußen zu rechnen.

Seien auch Sie fair. Es kann uns viel Ärger erspart bleiben. Als Anlage finden Sie einen Meldebogen der Gemeinde Zinnowitz.

P. Usemann Bürgermeister

Erklärung zur Festsetzung der Fremdenverkehrsabgabe der Gemeinde Ostseebad Zinnowitz für das Jahr 2016

Straß PLZ. Angat Ort d (z.B. Ang Firma	ame, Name: e, Haus-Nr.: Wohnort: ben zur Zweit-/Ferienwohnung or er abgabepflichtigen Tätigkeit achrift der varmleteten Wohnung bzw. der soneti a: e, Haus-Nr.: Wohnungs-Nr.:		n :-		Wirts	chaftsja	hr _	2016
PLZ. Angat Ort d (z.B. Ang Firma Straß evtl. V	Wohnort: ben zur Zweit-/Ferienwohnung od er abgabepflichtigen Tätigkeit schrift der varmietisten Wohnung bzw. der sonsti a: e, Haus-Nr.:							
Angat Ort d (z.B. An Firma Straß evtl. V	pen zur Zweit-/Ferienwohnung od er abgabepflichtigen Tätigkeit schrift der varmieteten Wohnung bzw. der sonsti a: e, Haus-Nr.:				A COLUMN TWO IS NOT THE OWNER.			
Ort d (z.B. And Firma Straß evtl. V	er abgabepflichtigen Tätigkeit schrift der varmieteten Wohnung bzw. der sonsti a: e, Haus-Nr.:		w. '-					
Firma Straß evtl. V	achrift der vermieteten Wohnung bzw. der sonsti a: e, Haus-Nr.:	igen abgabeplichtigen Tätigkeit					-	
Firma Straß evtl. V	a: e, Haus-Nr.:		ų .					
evtl. V				na	ich de	n Verhä	Itniss	en des
	Wohnungs-Nr ·			01	Janu	ar 2016	bzw	zum Begi
Ort:	Tomango III.							n Tätigkeit
				ZU	r Bere	chnung	der F	FVA 201
				(W	ird von	der Kurve	rwaltu	ng ausgefüllt
Post	nbetrieb "Kurverwaltung Os fach 1045	stseebad Zinnowi	itz"					
1745	4 Ostseebad Zinnowitz							
	erechnung der Fremdenverkehr ben nach den Verhältnissen zum							
	nn der Tätigkeit/Vermietung:	- Coloniag on ourida				Dies	en T	eil bitte
Angat	ben zur Abgabepflicht					Stufe	aust	tüllen! Betraç
3.1. E	Beherbergungsbetriebe und Zie	mmervermieter:						
Anzal	hl der zu vermietenden Betten (0	bernachtungsmöglichkeit):		=				
3.2. 9	Strandkorb-/Fahrradvermieter			132.7				
210000	ahl der zu vermietenden Stran ahl der zu vermietenden Fahrr		E	=				
	/ermieter/Verpächter von Grun von Zelten, Wohnwagen-/mobi							
Anzal	hl der zu vermietenden Stellfläch	nen:		=				
3.4. 0	brige Abgabenpflichtige (§ 2 Abs. 1 Punkt 3 bis 9 der Satzung)		2.5					
a) Art	des Betriebes:			=			_	
b) Za	hl der Sitzplätze:			=			-	
c) Za	hl der Wasserfahrzeuge-/spo	ortgeräte:	Ļ	=			4	
d) Gr	röße der Verkaufs-/Lager-/Au	sstellungsfläche:		m² =				
e) An	zahl der Arbeitskräfte (§ 3 Abs.3	der Satzung):		=				
						Betrag:		
Inform	nationen, Hinweise							

Datum, Unterschrift





Ausschreibung

Der Eigenbetrieb "Tourismus & Wirtschaft" der Gemeinde Karlshagen sucht als modernes touristisches Dienstleistungs- und Serviceunternehmen einen

Wirtschaftshof-Mitarbeiter

- Tätigkeiten: u.a. Reinigungs-, Reparatur- und Grünpflegearbeiten, Müllentsorgung im Ort
- Voraussetzungen: Führerschein, Beherrschen der deutschen Muttersprache, korrektes Erscheinungsbild, Serviceorientiertheit, hohe Belastbarkeit und Motivation, Teamfähigkeit, hohes Maß an Zuverlässigkeit, Engagement und Freundlichkeit
- schnellstmöglich bis 30. September (u.a. Wochenend- und Feier-tagsarbeit nach Dienstplan)
- auf Minijobbasis 450 EUR

Ihre vollständige schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an den Eigenbetrieb "Tourismus und Wirtschaft" der Gemeinde Karlshagen

> Silvia-Beate Jasmand Hauptstraße 4 17449 Karlshagen

Ferienarbeit 2016

Der Eigenbetrieb "Tourismus & Wirtschaft" der Gemeinde Karlshagen sucht als modernes touristisches Dienstleistungs- und Serviceunternehmen für seinen 5***** Campingplatz Dünencamp im Juli und August

Schüler/innen ab 14 Jahre

zur Unterstützung in folgenden Bereichen:

Kinderanimation: Basteln, malen, schminken, Vorbereitung kleinerer Spieleaktionen und Veranstaltungen wie z. B. Kinderdiscos, Schatzsuche, Sommerfasching usw. (Kreativität, Zuverlässigkeit und Spaß am Umgang mit Kindern sind Voraussetzung)

Telefon/Rezeptionsdienst: Telefonate annehmen, Buchungswünsche und Fragen aufnehmen, Fragen zum Ort/ der Insel beantworten, Flyer auffüllen etc. (Zuverlässigkeit, Genauigkeit, Freundlichkeit sind Voraussetzung)

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an den Eigenbetrieb "Tourismus und Wirtschaft" der Gemeinde Karlshagen Silvia-Beate Jasmand, Hauptstraße 4, 17449 Karlshagen

Frühlings- und Ostergrüße aus Karlshagen



Wer hat eigentlich an der Uhr gedreht? Ist in ein paar Tagen tatsächlich schon wieder Ostern? Auch wenn irgendwie gar kein Winter da war, von dem wir uns so richtig verabschieden können, freuen wir uns jetzt auf "Frühling satt". Die Anzahl an Sonnenstunden geht in den vergangenen Wochen steil bergauf und damit steigt auch die Lust auf ein Sonnenbad im Strandkorb, einen Kaffee auf den sonnigen Außenplätzen und einen Strandspaziergang mit Ostseebrise: Die Saison beginnt.

"Jeder Frühling trägt den Zauber eines Anfangs in sich." (Monika Minder) Und so stehen wir Touristiker, genau wie die Natur, "in den Startlöchern". Wir freuen uns auf eine sonnige Saison mit vielen, gut gelaunten und zufriedenen Gästen.

Das Team des Eigenbetriebes wünscht Ihnen ein frohes, idyllisches und strahlendes Osterfest!



Öffnungszeiten

der Touristinformation Karlshagen über die Osterfeiertage

Ostersamstag, 26.03.2016: 10 - 14 Uhr Ostersonntag, 27.03.2016: 10 - 12 Uhr

Kontakt Touristinformation:

Tel. 038371 55490 touristinformation@karlshagen.de www.karlshagen.de

Yachthafen

Octophad

Dünencamp

nfotelefon & Propekte 038378 55490 | touristinformation@karlshagen.de | www.karlshagen.de

Wir gratulieren

Glückwünsche für die Jubilare des Amtes Usedom-Nord im Monat April 2016

Gemein	de Ostseebad Karlshagen	
01.04.	Beneke, Dietrich	80 Jahre
06.04.	Krause, Eberhard	75 Jahre
06.04.	Raether, Irene	90 Jahre
07.04.	Schmitz, Helga	70 Jahre
07.04.	Weidner, Rudolf	85 Jahre
07.04.	Wrzeciono, Christian	75 Jahre
08.04.	Zielasko, Ruth	80 Jahre
10.04.	Dannenfeldt, Fritz und Anita	Goldene Hochzeit
12.04.	Brendel, Rosa	80 Jahre
13.04.	Roggow, Günter	80 Jahre
15.04.	Beyer, Karla	75 Jahre
16.04.	Pfeiffer, Hans	75 Jahre
18.04.	Berndt, Wolfgang	80 Jahre
20.04.	Krüger, Ruth	75 Jahre
21.04.	Schmidt, Heinz	70 Jahre
22.04.	Maiwald, Annerose	70 Jahre
23.04.	Krause, Ingrid	75 Jahre
23.04.	Stolze, Friedrich-Wilhelm	
	und Renita	Goldene Hochzeit

Gemeinde Mölschow OT Zecherin

01.04.	Kracht, Gertrud	90 Jahre

Gemeinde Ostseebad Trassenheide

05.04.	Gründling, Waltraut	85 Jahre
25.04.	Pachali, Herbert	80 Jahre

Gemeinde Ostseebad Zinnowitz

05.04.	Günther, Rolf	80 Jahre
09.04.	Blum, Lothar	75 Jahre
11.04.	Kruse, Gerald	75 Jahre
11.04.	Schröder, Jürgen	75 Jahre
17.04.	Herrmann, Ursula	75 Jahre
17.04.	Vandreier, Jutta	75 Jahre
20.04.	Steffen, Gertrud	85 Jahre
21.04.	Guhlke, Ilse	85 Jahre
26.04.	Schadek, Waltraut	70 Jahre
28.04.	Medow, Barbara	75 Jahre
28.04.	Wendlandt, Walter	75 Jahre
29.04.	Pohl, Rosemarie	80 Jahre



Kulturnachrichten







Veranstaltungstipps

bis Ende April

Do., 24.03.

09:00

Historische Rundfahrt zu Stätten der Deutschen Raketen- und Luftfahrtentwicklung nach Peenemünde, Dauer ca. 1,5 - 2 Std., Fahrpreis mit KK: 10 EUR, ohne KK: 12 EUR, max. 8 Teiln. ermäßigt: 10 EUR, Abfahrt und Anmeldung: "Haus des Gastes"

OSTERN IN KARLSHAGEN

Details im separaten Artikel zum Osterfest

Di., 29.03.

16:00

Film: Usedom mit Swinemünde, Wolgast und Freest - Entdecken Sie die Insel von Süd nach Nord und aus der Luft in einer interessanten Dokumentation, Eintritt: 2 EUR, "Haus des Gastes"

So., 03.04.

16:00

"Schifffahrt zum Ruden und zur Oie" - Ein bildhafter Ausflug zu den vor Karlshagen gelegenen Nachbarinseln mit Dieter Frenzel. Eintritt mit KK: 1 EUR, ohne KK: 2 EUR, "Haus des Gastes"

Do., 07.04.

15:00 Inselpinsel: Malen für Groß & Klein, Anmeldung:

038371 55901, Materialien bitte mitbringen. Eintritt frei. Jugend- u. Vereinshaus, Hafenstr. 69

Film: Usedom mit Swinemünde, Wolgast und Freest 16.00

- Entdecken Sie die Insel von Süd nach Nord und aus der Luft in einer interessanten Dokumentation,

Eintritt: 2 EUR, "Haus des Gastes"

So., 10.04.

16:00

Frühlingskonzert: Der Karlshagener Karlchenchor bringt den Lenz musikalisch ins Haus. Stimmgewaltig besingt der Chor mit frischen & sonnigen Liedern den Frühling. Eintritt: 2 EUR, "Haus des

Sa., 16.04.

17:00

Dieter Czembor ist wie Hape Kerkeling auf dem Camino Frances bis nach Santiago de Compostela durch herrliche Landschaften gepilgert und berichtet von seinen Erfahrungen. Auch die Via Baltica ab Usedom ist dem Nordrhein-Westfalen gut bekannt. Eintritt: 2 EUR, "Haus des Gastes"

So., 17.04.

14:30

Schwungvolles Konzert des Blasorchesters des ehemaligen Musikchores Peenemünde auf der Konzertmuschel

Mo., 18.04.

17:00

Literaturtalk für Jedermann zum Thema "Über die Zeit." Basis: Rüdiger Safranskis Buch "ZEIT. Was sie mit uns macht und was wir aus ihr machen", Eintritt frei, in der Bibliothek im 1. OG "Haus des

Fr., 22.04.

10:00

Historische Seebad-, Wald- und Küstenwanderung "Von Carlshagen nach Karlshagen", Wandeln Sie mit Hilde Niemz auf den Spuren der Geschichte des Ostseebades, Teilnahme frei, Start am "Haus des Gastes"

Mo., 25.04.

10:00 - 13:00 Ölmalkurs für jedermann: "Ostseebilder in Öl", keine Vorkenntnisse erforderlich, mit KK: 54 EUR inkl. Materialien (Bildgröße ca. 40 x 40 cm), ohne KK: 59 EUR; begrenzte Teilnehmerzahl, Anmeldung Bob Ross: 0173 3819343

Do., 28.04.

17:00

Poesie zum Tee - Rainer Maria Rilkes Verweilen im Künstlerkreis Worpswede. Rilke wusste, was die Menschen der modernen Welt vermissen und konnte ihre Sehnsucht in wundervolle Sprache übertragen. Lassen Sie sich bei einer Tasse Tee auf Rilkes Poesie und Leben ein. Eintritt mit KK: 1 EUR, ohne KK: 2 EUR (inkl. Teeverkostung), "Haus des Gastes"

Sa., 30.04.

16:00 - 18:00 Kleiner Umzug mit anschließendem Maibaumaufstellen für Groß und Klein (für das leibliche Wohl ist im kleinen Rahmen gesorgt) Start: Heinrich-Heine-Schule, Ziel: Parkplatz "Haus des Gastes



In Karlshagen gibt's volle Möhre OSTERN

Hier steppt die Osterhäsin mit einem knackigbunten Programm

Am Karfreitag geht's historisch auf Wanderschaft durch Karlshagen, Ostersamstag lockt ein Klavierkonzert mit Schlagerhits ins "Haus des Gastes", am Ostermontag kann man sich unter professioneller Anleitung auf Bernsteinsuche begeben. Höhepunkt ist jedoch das OSTERFEST am Ostersonntag auf dem Strandvorplatz und auf der Konzertmuschel. Kids können sich mit Clown Maxx auf ein österliches Abenteuer begeben, beim Kinderschminken verwandeln, in der Osterbastelstraße kreativ werden, bei der Jugendfeuerwehr ausprobieren und sich natürlich auf eine Ostereiersuche mit dem Ortsmaskottchen Karlchen sowie eine anschließende Minidisko unter Regie des Team "Kids für Kids" freuen.

Das stimmgewaltige Konzert des Shantychores Insel Usedom, Sabines Schlagermix und die Honky Tonk Boys live auf der Konzertmuschel, die abendliche Oster-Wunschhitparade mit DJ Ma-Pe am Osterfeuer sind die Ostergeschenke für die Großen an diesem Tag. Von Karfreitag bis Ostermontag sorgen kulinarische Leckereien auf dem Strandvorplatz für Gaumenfreuden und Kunsthandwerker präsentieren ihre Arbeiten.

OSTERN IN KARLSHAGEN

25. - 28.03.

Kulinarische Leckereien und kleines, buntes Marktab 11:00 treiben auf dem Strandvorplatz

Fr., 25.03.

10:00

Historische Seebad-, Wald- und Küstenwanderung "Von Carlshagen nach Karlshagen". Wandeln Sie mit Hilde Niemz auf den Spuren der Geschichte des Ostseebades. Teilnahme frei, Start am "Haus des Gastes"

Sa., 26.03.

17:00

Von Howard Carpendale, Roy Black bis Ute Freudenberg oder Vicky Leondros: Die größten Schlagerhits in einem Klavierkonzert von Barbara Ullrich. Eintritt mit Kurkarte: 2 EUR, ohne: 3 EUR, "Haus des Gastes"

18:00 Großes Osterfeuer der Karlshagener Feuerwehr, Eintritt frei, Feuerwehr/Hauptstraße

OSTERFEST - KARLCHENS OSTEREIEREI am So., 27.03. So., 27.03.

ab 10:30 TIPP FÜR KIDS: Springburgspaß auf der Hüpfburg im Kurpark

11:00 Konzert des Shantychores Insel Usedom - Schunkeln und singen Sie mit!

11:00 -TIPP FÜR KIDS: Kleine Osterbastel- und Malstraße, Zelt bei der Konzertmuschel 13:00

13:00 "Sabines Schlagermix": Musikalisches vom Evergreen bis zum Schlager

13:00 -TIPP FÜR KIDS: Verwandelt Euch beim 15:00 Kinderschminken der "Osterhäsin"

ab 14:00 An die Schläuche fertig los: Die Karlshagener Jugendfeuerwehr stellt sich vor, im Kurpark

15:00 TIPP FÜR KIDS: Olaf der Schneemann, Super Mario, Fiffi das Blumenmädchen und Tigger von Winni Puuh machen zusammen mit Clown Maxx ordentlich Rabatzzz!

> Lieder, Tänze, Gags und Zauberei erwarten die kleine Osterfans zum Mitmachen

im Anschluss: Karlchens Ostereierei - Ostereiersuche ca. 16:00 im Grünen mit dem Ortsmaskottchen Karlchen im Kurpark und danach (ca. 16:15) kleine Minidisko

für ÖsterOstseeZwerge

17:00 Die Honky Tonk Boys machen mit ihren live gespie-Iten Gitarren und den passenden Stimmen die Hits der Beatles, Van Morrison, The Mavericks, Elvis u. v.

a. wieder lebendig

19:00 "Osterdisco mit Wunschhits" von DJ Ma-Pe und ge-

mütliches Osterfeuer



Mo., 28.03.

10:00

Bernsteinsuche - Begeben Sie sich mit Thomas Reich auf die Suche nach dem "Gold des Meeres" und erfahren Sie nebenbei Wissenswertes über das begehrte Souvenir der Ostsee. max. 15 Personen, Teilnahme frei, Treffpunkt: Naturschutzzentrum, Anmeldung: 038371 554910

Strand und Küstenwanderung



Jeden Freitag um 14:00 Uhr Treffpunkt: Kurverwaltung Ostseebad zinnowitz

Gebuhr: 1,50€ mit Kurkarte, 3,00€ ohne Kurkarte

Ostermarkt 201

25. - 28. März • 10 - 19 Uhr Ostseebad Zinnowitz • Haupteingang Strand

SAMSTAG, 26, MÄRZ 2016

11:00 - 12:00 Uhr Kinderprogramm - Osterhase

Manni & seine Freundin Hasi Die Kinder zaubern Ostereier

herbei und lernen

verschiedene Osterbräuche kennen.

15:00 - 18:00 Uhr Duo "Akustik-fields" Livemusik mit Charme.

18:00 Uhr Osterfeuer

mit Wunschhitparade

Für warme Getränke ist gesorgt.

18:30 - 19:30 Uhr Duo "Akustik-fields"

SONNTAG, 27. MÄRZ 2016

11:30 - 12:00 Uhr Vineta-Osterspektakel

13:00 - 15:00 Uhr Programm "Schlagergold"

mit dem Duo "Yvi & Eyk"

13:00 - 15:00 Uhr Besuch des Osterhasen

16:00 - 17:00 Uhr Märchenstunde mit

Hexe HEXI & Clown Palimo

ein lustiges Familienprogramm

anschließend Yvi & Evk

bis 19:00 Uhr 1a Schlagerkultparty der besonderen Art

MONTAG, 28. MÄRZ 2016

11:00 - 13:00 Uhr Wagner & Co

Die besten Countryhits!

15:00 - 17:00 Uhr Wagner & Co

Ein musikalischer Blumenstrauß.

Änderungen

"DAS GOLDENE OSTEREI" mit super Überraschung!

Am Ostersonntag wird an einem beliebigen Ort auf der Promenade das "GOLDENE OSTEREI" versteckt! Wer es entdeckt hat, bringt es bitte zum Veranstaltungszelt.

Dort erhält der Finder einen tollen Preis.

Gesucht werden kann von 13:00 - 15:00 Uhr!



Der Usedomer Norden erscheint am

Mittwoch, dem 20. April 2016

Redaktionsschluss: 11. April 2016

Osterstimmung im Museum Zinnowitz

Am Wochenende haben Ingrid Frohreich und Gudrun Herlt von der Historischen Gesellschaft Zinnowitz die neue Osterausstellung eingeräumt. Das hat im Museum Zinnowitz nun auch schon Tradition. In jedem Jahr findet zu Ostern eine Ausstellung unter einem anderen Motto statt. In diesem Jahr gibt es ein "Oster-Allerlei". Zu sehen sind österliche Basteleien in verschiedenen Techniken, von gemalten, geklebten bis zu gestickten, gestrickten und gehäkelten Dingen. Haben im letzten Jahr die Grundschule und der Jugendklub mitgemacht, so sind in diesem Jahr die Kreativgruppe der Volkssolidarität Zinnowitz und der Fahrradverein von Eintracht Zinnowitz mit von der Partie.

Wer sich also Anregungen für die eigene kreative Osterbastelei holen möchte, ist herzlich eingeladen.

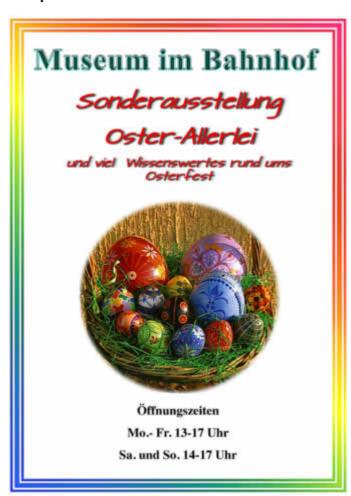
Die Historische Gesellschaft bedankt sich bei allen Beteiligten ganz herzlich.



Öffnungszeiten

Mo. - Fr. 13 - 17 Uhr, Sa. und So. 14 - 17 Uhr.

Ute Spohler







Schul- und Kindergartennachrichten

Neuigkeiten aus der Grundschule Karlshagen

Fasching

Am Freitag, dem 19. Februar, trafen sich die Narren und Närrinnen aller Klassen in der Turnhalle der Schule und feierten gemeinsam Fasching. Tanz, Spiel und Spaß standen dabei auf dem Programm. Egal ob Luftballon aufblasen, Schaumkuss-wettessen oder Ballontanz, für jeden war etwas dabei! Für die Vorbereitung und Organisation unseres Schulfaschings danken wir insbesondere unserer Schulsozialarbeiterin Frau Friedrich.









Projekt "Starke Schüler"

Am 23.02.2016 startete das Projekt "Starke Schüler" an der GS Karlshagen. In einem 16-wöchigen Kurs wird zunächst den Schüler/innen der Klasse 4a und anschließend der 4b die Fähigkeit vermittelt, die Verantwortung für die eigene Sicherheit zu übernehmen, Grenzen zu ziehen und sie zu verteidigen. Somit wird ein Grundstein gelegt, angemessenes Sozialverhalten früh zu erlernen und zu trainieren.

Die Schulsozialarbeiterin, Frau Friedrich, konnte hierfür Herrn Kickhefel (Wing Tsun Schule) gewinnen und begleitet den von ihm geleiteten Kurs. Finanziert wird dieses Projekt zum größten Teil vom Schulverein der Grundschule sowie durch Elternbeiträge und Erträge der Kuchenbasare in beiden vierten Klassen.





Ehrenamtspreis der Ostsee-Zeitung für zwei Neigungsgruppenleiter der Grundschule Karlshagen

Mit Freude haben wir das Ergebnis der Entscheidung über den Ehrenamtspreis der Ostsee-Zeitung zur Kenntnis genommen. Frau Colli, die die Tanzmäuse in der Grundschule in Schwung bringt, war eine Preisträgerin und Frau Rathmer, die Kochkurse für die Grundschule gibt, erhielt auch einen Preis.

Frau Colli leitet seit einigen Jahren verschiedene Neigungsgruppen, wie das frühkindliche Englisch und die Tanzgruppe, mit der sie schon viele Auftritte im Ort und bei Veranstaltungen der Grundschule hatte. Sehr gern arbeitet sie mit Kindern, weil es ihr Spaß macht, sie für Tanz, Musik, Bewegung und Haltung zu begeistern. Neben verschiedenen Tänzen haben die Kinder auch die Möglichkeit, mit Geräten, wie Reifen, Keule oder Ball zu arbeiten. Mit ihrer freundlichen Art motiviert sie die Kinder, auch schwierige Abfolgen zu meistern.

Frau Rathmer begann als Lesepatin an unserer Grundschule. Sie freute sich über die Arbeit mit den Kindern und übernahm dann den Kochkurs im Rahmen der Neigungsgruppe. Die Palette der zubereiteten Mahlzeiten ist breit. Sie kocht und backt mit den Kin-

dern Pizza, Schmorkohl, Waffeln, Apfelmuffins, Minikohlrouladen, Wurstmumien, Himbeereis oder Gemüse-Spaghetti. Wichtig ist es ihr, dass die Gerichte zur Jahreszeit passen und von den Kindern selbständig zubereitet werden können. Ganz praktisch lernen die Kinder bei ihr Grundlagen der gesunden Ernährung und der Nahrungszubereitung. Sie lernen Obst- und Gemüsesorten kennen und freuen sich jedes Mal, wenn sie die Ergebnisse ihrer Arbeit verspeisen dürfen.





Kleiderbasar am 06.03.2016

Der Kleiderbasar in der Turnhalle unserer Schule war dank der Hilfe vieler Eltern, Schüler und der engagierten Arbeit der Lehrer wieder ein voller Erfolg.

Der Vorstand des Vereins der Freunde der Grundschule Karlshagen e. V. hatte alles gründlich vorbereitet und die Leitung dieser Veranstaltung übernommen.

Besonders danken möchten wir der Freiwilligen Feuerwehr Karlshagen und der Familie Harder für ihr großzügiges Sponsoring.

Für weitere Projekte zur Ausgestaltung der Vollen Halbtagsschule konnten wir durch Café und Erlös des Kleiderbasars 1.325 EUR einnehmen.

Projekt mit der Polizei Anklam

Am 24.02.2016 fand an unserer Schule für die 3. Klassen ein Projekt mit der Polizei zu den Themen Gewalt, Opfer, Täter, Selbstund Fremdwahrnehmung statt.

Die Schüler/innen brachten eigene Erfahrungen ein und beteiligten sich rege am Finden von möglichen Lösungsstrategien zur Vermeidung von Gewalt sowie am Zusammentragen von Konsequenzen für begangene Straftaten.

Ein besonderer Dank geht an Frau Michelson von der Polizei Anklam für den anschaulichen und lehrreichen Vortrag und an die Schulsozialarbeiterin, Frau Friedrich, für die Planung und Begleitung. Bereits im März werden wir diese Veranstaltung in weiteren Schulklassen anbieten.





Wir wünschen allen Schülern, deren Familien und den Einwohnern des Amtsbereiches Usedom-Nord ein schönes Osterfest.

A. Seber & Kollegium der Grundschule Karlshagen

Jetzt ist es offiziell!

Am Montag, dem 14. März 2016 wurde Antje Seber nach Abschluss des Bewerberverfahrens und mit einstimmiger Zustimmung der Schulkonferenz und der Gemeindevertretung Karlshagen durch das Staatliche Schulamt Greifswald zur Schulleiterin unserer Schule bestellt. Der Schulrat, Herr Baumann, überreichte im feierlichen Rahmen die Bestellungsurkunde und ist sich sicher, dass Frau Seber der hohen Verantwortung gerecht wird.

Kollegen, Eltern, Vereinsvorstand und technisches Personal schlossen sich den Glückwünschen an und freuen sich über die weitere offene Zusammenarbeit.



Kirchliche Nachrichten

Katholische Pfarrgemeinde "Stella Maris" auf der Insel Usedom

Sehr geehrte Leser,

"der Herr ist auferstanden, er ist wahrhaftig auferstanden" - so verkünden Christen in aller Welt die Botschaft und das Erlebte von Ostern. Nach Ostern folgen noch viele Feste, Christi Himmelfahrt, Pfingsten und Fronleichnam. All diese Feste stehen in engem Bezug zu Ostern, ohne das Osterereignis gäbe es sie nicht. Auch ist es Brauch, dass nach Ostern die Kinder, die für diesen Schritt bereit sind, nach einer umfangreichen Vorbereitung das erste Mal die heilige Kommunion empfangen. Bei uns gehen am 10. April acht Kinder aus unserer Gemeinde erstmalig zum Tisch des Herrn. Eine Woche darauf, werden zwei Kinder getauft, beides Zeichen, dass es an Nachwuchs in unserer Gemeinde nicht mangelt.

Lassen Sie sich einladen, diese Feste und weitere mit uns gemeinsam zu begehen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr Pfarrer Olaf Polossek

Regelmäßige Gottesdienste in den beiden Kirchen der Pfarrei wie folgt:

"St. Otto" - Zinnowitz, Dr.-Wachsmann-Straße 29

 Sonntag
 11:00 Uhr

 Montag
 07:30 Uhr

 Mittwoch
 19:00 Uhr

 Freitag
 07:30 Uhr

"Stella Maris" - Heringsdorf, Waldbühnenweg 6

Samstag 18:00 Uhr

Sonntag 09:00 Uhr (am 10.04., 10:00 Uhr!)

Dienstag 09:30 Uhr Donnerstag 19:00 Uhr

Beichtgelegenheit

Mittwoch 18:30 Uhr in "St. Otto" - Zinnowitz

Unsere besonderen Gottesdienst-Termine in Stella Maris Heringsdorf:

Erstkommunion

Sonntag, 10. April 2016 - 10:00 Uhr

Hedwig & Konrad Hoppe (Korswandt)

Konstantin Molik (Heringsdorf)

Tilda Weigang (Balm)

Paul Lenz, Mathilde Bruno, George Geangalou, Franziska Maier (Zinnowitz)

Taufe

Sonntag, 17. April 2016

Isabella und Artur Tornow

Unsere Gemeindegruppen:

Am Sonntag, dem 3. April 2016 treffen sich die Erstkommunionkinder nach der Messe in St. Otto zur Katechese, sowie die Vorschulkinder und die Kinder der Klassen 1 + 2 zum Religionsunterricht.

Am Samstag, dem 16.04. findet von 10:30 - 14:00 Uhr der Religionsunterricht 5. - 9. Klasse in St. Otto statt.

Jeden Dienstag findet um 09:30 Uhr eine Seniorenmesse in Stella Maris - Heringsdorf statt, am 5. April 2016 laden wir anschließend zum Frühstück ein. Es besteht eine Mitfahrgelegenheit aus Zinnowitz.

Die Ökumenische Junge Gemeinde trifft sich jeden Donnerstag um 19:00 Uhr in der Evangelischen Kirche Ahlbeck.

Am Mittwoch, dem 13. und 27. April trifft sich jeweils um 14:30 Uhr der Seniorenverein LIA in Stella Maris Heringsdorf.

Am Mittwoch, dem 13. April 2016 trifft sich um 19:00 Uhr der Ökumenische Frauentreff in Stella Maris. Zu Gast ist Frau Dr. Christin Gramsch, die über Chancen und Grenzen der Naturheilkunde spricht.

An den Donnerstagen, 14. und 28. April 2016 laden Sr. Lucia und Sr. Agnes um 19:00 Uhr zum Meditativen Tanz nach St. Otto - Zinnowitz.

Weitere Informationen, Einzelheiten und aktuelle Vermeldungen sowie Terminänderungen/-ergänzungen s. a.: www.stella-maris-usedom.de

Liebe Bewohner im Insel Norden!

"Der Herr ist auferstanden!" - "Er ist wahrhaftig auferstanden!". Mit diesem Gruß begrüßten sich die Menschen zu Ostern schon in der alten Christenheit. Noch heute erklingt dieser Gruß in der Osterzeit auch in unseren Kirchen. Es soll deutlich werden, etwas war tot und ist nun wieder lebendig. Aus Angst und Trauer entsteht Hoffnung und Freude.

In der Zinnowitzer Kirche wollen wir das in diesem Jahr sichtbar machen. Das Kreuz, dass wir aus unserem Tannenbaum geknüpft haben ist tot, aber nun soll wieder Leben aus ihm strahlen. Dazu werden wir das Kreuz mit Osterglocken schmücken. Vielleicht lassen Sie sich ja einladen und sind im Ostergottesdienst um 9:30 Uhr mit dabei und stecken eine Blume an das Kreuz. So wird aus dem Weihnachtsbaum, der uns an den Paradiesbaum erinnern sollte, der Baum des Lebens, der uns neue Hoffnung und Freude gibt. Hoffnung für ein friedvolles Miteinander. Hoffnung für ein Miteinander in Rücksicht auf die Schwachen. Hoffnung darauf, dass wir ein gutes Miteinander auf der Insel Usedom, in Mecklenburg-Vorpommern, in Europa, auf der Welt gestalten können.

Es geht bei uns im Kleinen los. Haben wir den Mut die Botschaft von Ostern, den Beginn von etwas Neuem hinaus zu tragen in die Welt? Haben wir den Mut nach rechts und links zu schauen, und den Menschen zur Seite zu stehen, die unsere Hilfe gebrauchen? Ängste zu schüren und Menschen zu verunsichern sind keine Lösung. Es geht darum, gemeinsam das Leben zu gestalten. Es geht darum, gemeinsam Lösungen zu finden bei denen keiner auf der Strecke bleibt. Vielleicht kann uns der Baum des Lebens Hoffnung geben, dass wir unsere Zukunft gemeinsam gestalten mit Freude und Hoffnung.

Es grüßt Sie herzlich

Cord Bollenbach

Gemeindepädagoge

Gottesdienste im Insel Norden

forma exert	Krummin	Karfshagen	Zinnowitz
24. März Gradinarens	J - Jananya	1 100000000	19:00 Tischabendmahl mit Abendessen
25.03.2016 Karfreitag	11:00 mit Abendmahl		9:30 mit Abendmahl
27,03.2016 Ostersonntag		7:00 mit Osterfrühstück	9:30 mit Schmücken des Lebensbaumes
28.03.2016 Ostermontag		14:00 mit Singspiel in Netz	elkow
03,04.2016 Quantizabiguiti		11:00 mit. Versöhnungsgebet	9:30 mit Abendmahl
10.04.2016 Missicodia Domes	11:00		9:30
17.04.2016 Jubilate			9:30 Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden
24.04.2016 Kantate	11:00 mit Abendmahl		9:30

Angebote für Jung und Alt:

Krabbelgruppe

montags ab 15 Uhr Pfarrhaus Zinnowitz

Die Krabbelgruppe sucht noch "neue Krabbler" und Eltern.

Kontakt: Cord Bollenbach, Tel.: 038377 42045

Spielgruppe für Kinder ab 3 Jahren

Nach Vereinbarung

Kontakt: Nicole Pazer, Tel.: 038371 21794; Gerlind Venz,

Tel.: 038371 25498

Flötengruppe (nicht in den Ferien)

sienstags 15:45 - 16:15 Uhr im Pfarrhaus Zinnowitz Kontakt: Cord Bollenbach, Tel. 038377 42045

Christenlehre (nicht in den Ferien)

Mo. 15.30 - 16.30 Uhr(1. - 6. Kl.) im Turmzimmer Karlshagen Di. 16:15 - 17:00 Uhr (1. - 6. Kl.) im Pfarrhaus Zinnowitz Kontakt: Cord Bollenbach, Tel. 038377 42045

Konfirmandenunterricht

16.04. 09:30 - 12:30 Uhr Gemeinderaum Zinnowitz Kontakt: Cord Bollenbach, Tel. 038377 42045

Gesellschafts-Spiele-Abend

Zum Gesellschafts-Spiele-Abend laden wir einmal im Monat freitags in den Gemeinderaum im Pfarrhaus Zinnowitz oder in die Kirche Karlshagen zu 19 Uhr ein. Gespielt wird ca. 2 Stunden Altbekanntes und Neues.

Die nächsten Termine sind: 16.04.2016, 19:00 Uhr Pfarrhaus Zinnowitz

Kontakt: Cord Bollenbach, Tel. 038377 42045

Ökum. Gymnastikgruppe

montags: 19:30 Uhr im Pfarrhaus Zinnowitz, Kontakt: Evelyn Reuschel, Tel.: 038377 42421

Frauengesprächskreis:

5. April 2016, 19:30 Uhr im Pfarrhaus Zinnowitz -

Thema: "Frau Dr. Lutz aus Greifswald spricht über ihre Auslandseinsätze von der Organisation "Ärzte für die dritte Welt-German Doctors" e. V.

Kontakt: Ilse Herbst, Tel.: 038377 41331

Kirchenchor Krummin-Karlshagen-Zinnowitz:

Do., 20:00 - 21:30 Uhr, abwechselnd in Zinnowitz oder Karlshagen

Leitung: Clemens Kolkwitz

Frauenhilfe

Do 14 Uhr im Pfarrhaus Zinnowitz, die nächsten Termine sind: 17.03. und 21.04.

Kontakt: Marianne Wiese, Tel. 038377 41928

Besuchskreis

Kontakt: Christa Heinke, Tel. 038377 42045

Eine aktive Gemeinde lebt von Menschen, die mitmachen, vielleicht lassen auch Sie sich einladen.

Es grüßen Sie herzlich

Christa Heinke (Pfarrerin) & Cord Bollenbach (Gemeindepädagoge)

Kontakt: Bergstraße 12 17454 Zinnowitz 038377 42045 cord. bollenbach@t-online.de

Vereine und Verbände

Volkssolidarität Greifswald-Ostvorpommern e. V.

Begegnungsstätte: Zinnowitz Adresse: Neue Strandstraße 43 Telefon: 038377 399792

Veranstaltungsplan April 2016

Datum	Tag	Uhrzei	t Veranstaltung
01.04.	Freitag	12:00	Mittagskurs
	· ·	13:00	Spiele + Handarbeit + Kreativkurs
04.04.	Montag	10:00	Vorstandssitzung
	· ·	14:00	Chorprobe
05.04.	Dienstag	12:00	Gemüsevariation
		13:30	Rommé-Turnier
06.04.	Mittwoch	09:00	Bewegungssport zur Stabilisierung
			der Wirbelsäule
		14:00	Tag des Geburtstagskindes
07.04.	Donnerstag	09:30	Seniorentanz
		13:30	Seniorenmeisterschaft Rommé
08.04.	Freitag	12:00	Mittagskurs
		13:00	Spiele + Handarbeit + Kreativkurs
11.04.	Montag	10:00	Fahrt nach Koserow zum
			Erdbeerhof
		14:00	Chorprobe
12.04.	Dienstag	12:00	Gemüsevariation
		13:30	Rommé-Turnier
13.04.	Mittwoch	09:00	Bewegungssport zur Stabilisierung
			der Wirbelsäule
		12:00	Mieterbund
14.04.	Donnerstag	09:30	Seniorentanz
		13:30	Seniorenmeisterschaft Skat
15.04.	Freitag	12:00	Mittagskurs
		13:00	Handarbeit + Spiele + Kreativkurs
18.04.	Montag	10:00	Fahrradtour
		14:00	Chorprobe
19.04.	Dienstag	12:00	Gemüsevariation
00.04		13:30	Rommé-Turnier
20.04.	Mittwoch	09:00	Bewegungssport zur Stabilisierung
		14.00	der Wirbelsäule
		14:00	Operettennachmittag mit Kaffee und Kuchen
			Unkostenbeitrag: 8,00 EUR
21.04	Donnerstag	09:30	Seniorentanz
21.04.	Donnerslag	13:30	Seniorenmeisterschaft Rommé
		13:30	Kegel
22.04.	Freitag	12:00	Mittagskurs
22.04.	Trellag	13:00	Handarbeit + Spiele + Kreativkurs
		14:00	Kino
25.04.	Montag	10:00	Wandern
25.04.	Mornag	14:00	Chor
26.04.	Dienstag	12:00	Gemüsevariation
20.04.	Diching	13:30	Rommé-Turnier
27 04	Mittwoch	09:00	Bewegungssport zur Stabilisierung
27.04.	74111440011	07.00	der Wirbelsäule
		12:00	Mieterbund
		14:00	Torte des Monats mit Quiz und
		14.00	Ratespiele
28.04.	Donnerstag	09:30	Seniorentanz
20.04.	_ 0013149	16:00	Selbsthilfegruppe - Parkinson
29.04.	Freitaa	12:00	Mittagskurs
		13:00	Handarbeit + Spiele + Kreativkurs
		3.2 -	

Jeden Montag um 16:30 Uhr oder 19:00 Uhr Spaß an Bewegung für VS-Mitglieder.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Jede Veranstaltung bitte mit Anmeldung!

Keine Langeweile im "Klönhus"

Im Zinnowitzer "Klönhus" der Volkssolidarität ist fast an allen Tagen der Woche etwas los, z. B. Tanzen, Singen, Sport, schöne Vorträge und vieles mehr. Auch eine kleine Gruppe von Kartenspielern trifft sich einmal in der Woche, um Romme zu spielen. Im Vordergrund steht der Spaß am Spielen, aber ohne ein bisschen Spannung geht es natürlich nicht. Deshalb werden wöchentlich die Ergebnisse aller Spieler notiert und am Jahresende erfährt jeder bei unserer kleinen Weihnachtsfeier, welche Platzierung er erreicht hat. Die Freude ist natürlich groß, wenn man zu den besten Rommdspielern gehört.

Übrigens suchen wir noch Mitspieler, egal ob männlich oder weiblich. Es sind nur gute Laune und Freude am Rommdspiel mitzubringen.

Und das sind die fünf Besten aus dem Jahr 2015:

Monika Heiden



Jugendclub Zinnowitz



Möwenstr. 2 b, 17454 Ostseebad Zinnowitz

Unsere Angebote vom 01.04.2016 bis 30.04.2016

01.04. 14:00 Uhr	Gesunde Ernährung - Bunter Salat mit Kräuter - Joghurtdressing
02.04. 16:00 Uhr	Dartstunier im Club
06.04. 15:00 Uhr	Berufliche Angelegenheiten
08.04. 14:00 Uhr	Kochen - Fisch auf Gemüsebett
09.04. 15:00 Uhr	Spielenachmittag
13.04. 15:00 Uhr	Berufliche Belange
15.04. 14:00 Uhr	Backen - Torte eurer Wahl
16.04. 17:00 Uhr	Backen - Pizza bunt belegt
20.04. 15:00 Uhr	Berufliche Angelegenheiten
21.04. 16:00 Uhr	Gesprächsrunde zu aktuellen Themen
23.04. 15:00 Uhr	Kreativ - bringt eure Kamera mit, wir gehen auf Motivsuche im Ort
27.04. 15:00 Uhr	Berufliche Belange
28.04. 14:00 Uhr	Wir schmücken den Maikranz für die Kurverwaltung
29.04. 15:00 Uhr	Pflegearbeiten auf unserem Gelände
30.04. 16:00 Uhr	Basketballturnier

Auch dieses Jahr beteiligen wir uns am Arbeitseinsatz im Ort!

Ein herzliches Dankeschön an alle Spender!

Wir konnten uns eine neue hochwertige Tischtennisplatte anschaffen, die fleißig bespielt wird!

Gelungener Saisonabschluss der Peenemünder Karnevalisten

Rund 130 Stamm- und neue Gäste des Peenemünder CarnevalsKlubs e. V. (PCK) waren erschienen, um sich bei einem bunten Programm und Tanz zu amüsieren. Den nun schon traditionellen Auftakt machten die Jüngsten - Leoni, Lin, Aileen, Janina, Juli, Zoe und Jannik.



Sie sorgten dafür, dass von Anfang an Top-Stimmung im Saal herrschte, und kamen nicht ohne eine Zugabe von der Bühne. Im Anschluss sollte ein zum Sketch umgewandelter Witz die Lachmuskeln in Gang bringen. Leider gab es eine technische Panne und beide Mikrofone fielen aus, sodass eben genannte Inhalte sprichwörtlich in der Hölle verpufften. Schade! Aber Teufels Großmutter und Autofahrer werden den Sketch zum nächsten Karnevalsauftakt wiederholen - dann aber mit Ton! Dafür klappte die folgende "Himmlische Haarwäsche" hervorragend. Mit musikalischer Untermalung befreiten sich die AKTeure (Tino und Maik Chust, Karsten Schwarze, Jan Schönberger, Thomas Szostak und Rainer Barthelmes) unter großem Gejohle der Zuschauer zunächst von einem Teil ihrer Kleidung. Dann wuschen sie sich unter dem Jubel des närrischen Volkes selbst und gegenseitig die Häupter; und zwar live, mit echtem Shampoo und Wasser!





Ein schöner Klamauk, der (wie bei unseren Jüngsten) auch nicht ohne Zugabe beendet wurde. Unmittelbar danach nahm der Präsi noch Karsten Schwarze als neues PCK-Mitglied auf. Seinen Einstand hatte er ja gerade mit Bravour gegeben. Zu fortgeschrittener Stunde hieß es "Zum Teufel mit dem Engel!" Den Abschluss des

bunten Programmes bildete der selbst ausgedachte zweite Teil der Tanzstory "Günni auf Brautschau - Himmlisches Happy End". Der Titel sagt alles. Sehr gefreut haben sich die Peenemünder Jecken über den Besuch der Ückeritzer und der Wolgaster Karnevalisten. Für den guten Ton sorgte mal wieder DJ Steffen Weber. Offensichtlich hatte er den Nerv der meisten Gäste getroffen. Es allen recht zu machen hatte bisher noch keiner geschafft! Das "Beben" des Tanzbodens hörte jedenfalls bis zum Schluss nicht auf.

Infos zur nächsten Veranstaltung gibt's nach der Mitgliederversammlung am 22.03. auf www.pckev.de. Dort findet Ihr auch die neuesten Fotos in der Galerie. Ein großes Dankeschön möchte der PCK dem Team der Zwiebel um Alexander Sieg sagen. Trotz der großen Herausforderung des Umbaus der Zimmer im Haus, konnten wir zu jeder gewünschten Zeit den Saal zum Proben nutzen. Ein Dankeschön auch an Frank Wolter (EP), der uns zum wiederholten Mal den Beamer leihweise für das Bühnenbild zur Verfügung gestellt hatte und an alle Karlshagener Unternehmen, die unsere Plakate ausgelegt bzw. ausgehängt hatten!

Vielen herzlichen Dank!

Begegnungsstätte "Kiek in" Karlshagen



Am Dünenwald 1

Veranstaltungsplan April 2016

Fr.	01.04.		08:00 Uhr	Fahrt nach Rostock-Rövershagen Eiswelten und Grönfinger
Di.	05.04.		14:30 Uhr	Wir spielen Canasta
Mi.	06.04.		14:30 Uhr	Gesellschaftsspiele/Skat
Do.	07.04.	V	13:00 Uhr	Fahrradtour ins Grüne
Fr.	08.04.	•	18:00 Uhr	Vortrag mit der Marinekamerad-
	00.04.		10.00 0111	schaft
				Thema: Aushang beachten!
Sa.	09.04.		14:30 Uhr	Frühjahr-Sommer-Moden mit der
ou.	07.04.		14.00 0111	Nr. 1 aus Greifswald
So.	10.04.		15:00 Uh	r Frühlingskonzert mit dem
				Karlchenchor
				im Haus des Gastes
Di.	12.04.		14:30 Uhr	Bingo
Do.	14.04.		14:30 Uhr	Gesellschaftsspiele/Skat
Fr.	15.04.		10:00 Uhr	Malen mit Frau Wildemann
So.	17.04.		15:30 Uh	r Theater-Abo Greifswald
Di.	19.04.		14:30 Uhr	Gemütliche Kaffeerunde
Mi.	20.04.		14:30 Uhr	Gesellschaftsspiele/Spiele
Fr.	22.04.		14:00 Uhr	Kino Zinnowitz (Bitte anmelden)
Di.	26.04.		14:30 Uhr	"Schule heute" mit Marlies
				Schönberg
Mi	27.04.		14:30 Uhr	Gesellschaftsspiele/Skat
Fr.	29.04.		14:00 Uhr	Wanderung
Jede	en Montag		14:30 Uhr	Bewegung im Sitzen - Frau Hidde
			10:00 Uhr	Heilgymnastik - Frau Krüger
			15:45 Uhr	Osteoporose - Frau Pohl
Jede	en Diensta	g,	09:30 Uhr	Seniorentanz - Frau Hidde
Jede	en Mittwoo	h	09:00 Uhr	Chigung - Herr Kiekhefel
			11:00 Uhr	Bewegungssport zur Stabilisie-

Achtung Änderung!

Jeden **Montag** und Donnerstag von 9:00 bis 11:00 Uhr Sprechstunde im "Kiek in"

rung der Wirbelsäule

Änderungen möglich!

Dagmar Hidde **Leiterin**

Veranstaltungen im "kiek in" Karlshagen

Das Motto aller Senioren im "kiek in" für 2016 lautet:

"Der verlorenste aller Tage ist der, an dem man nicht gelacht hat!"

Das neue Jahr ist nun einige Wochen alt und ich möchte über einige Höhepunkte im "kiek in" berichten. Die Leiterin, Frau Dagmar Hidde, eröffnete am 03.01. das neue Jahr mit einem Brunch und begrüßte alle Gäste auf das herzlichste.

Im Januar folgten die Neujahrskonzerte in Berlin und Neubrandenburg. Die Konzerte wurden von uns an beiden Spielorten gut besucht und waren für viele ein Hörgenuss.

Auch in diesem Jahr gibt es wieder viele Aktivitäten: So mit den vier Sportgruppen, den Chor- und Tanzproben, den Spielenachmittagen, den Kino- und Theaterbesuchen, Basteln und Töpfern, Wanderungen, verschiedene Vorträge sowie Kaffeenachmittage. Alle diese Veranstaltungen sind gut besucht und für viele Senioren sehr wichtig. Der Winterschlussverkauf vom Greifswalder Modehaus "Mode 1" am 10. Januar fand wieder großen Anklang. Im Februar war Fasching angesagt. Das Motto lautete: "Wer hat das schönste Kostüm?" 60 Senioren waren hier dabei, viele in wunderschönen Verkleidungen. Nach dem sich alle an Kaffee und riesigen Pfannkuchen gestärkt hatten, wurden die schönsten Kostüme gekürt. Über eine Anerkennung konnten sich freuen: eine bezaubernde kleine Hexe, eine Vogelscheuche und ein Burgfräulein. Bei schöner Musik wurde bis zum Abend getanzt, geschunkelt und gesungen.



Faschingszeit

Am 12.02. waren alle Mitglieder der Ortsgruppe der Volkssolidarität zu einer Versammlung eingeladen, wo verschiedene Themen diskutiert wurden. Ein wichtiger Punkt war die Erhöhung der Beiträge ab 2016 und deren direkte Abbuchung vom Konto. Des Weiteren sollten Vorschläge unterbreitet werden, wie die Arbeit in der Ortsgruppe gestaltet werden soll. Ein Höhepunkt war die Veranstaltung zum Valentinstag am 14. Februar. Unter dem Motto "Schlagerkarussell" ging es hoch her; die Spielrunden und die "Stargäste" trugen zum Gelingen bei. Auch bei der etwas älteren Generation steht Liebe und Vertrauen ganz oben auf der Liste.



Die Valentins-Feier

Im März fanden Feiern zum Internationalen Frauentag statt, über die ich später berichten werde.

Am 22.03. ist eine Osterfahrt geplant. Das Ziel ist auch in diesem Jahr eine Überraschung.

Alle Feiern, Veranstaltungen und Reisen waren sehr schön und erlebnisreich, denn Frau Hidde hat alles gut organisiert und mit all ihren fleißigen Helfern vorbereitet.

Dafür gebührt allen ein Dankeschön.

Christa Krause

Vorstandsmitglied der Ortsgruppe der Volkssolidarität Karlshagen/Trassenheide

Informationsveranstaltung im "kiek in" Karlshagen

In der am 10. März stattgefundenen Veranstaltung berichtete Herr Fritz zu dem Thema "Einblicke in die Arbeit eines Sucht- und Sozialtherapeuten" über seine Arbeit.

Er verschaffte den Zuhörern interessante Einblicke in seine verantwortungsvolle und vielschichtige Tätigkeit als Therapeut.

Die Zuhörer erfuhren über die Arbeit mit Betroffenen und wie ihnen mit vielfältigen Methoden geholfen wird.



Frau Hidde und Herr Fritz



Zuhörer im "kiek in"

Auch die Zuhörer unterbreiteten Herrn Fritz viele Fragen und so war es ein interessanter und informativer Nachmittag.

Dagmar Hidde

Leiterin der Begegnungsstätte

Horst Lewerenz Vorsitzender Seniorenbeirat

Griffins Kids e. V. sagen: "Danke!"

Unter dem Motto: "Wir sind die Griffins Kids und wir haben Spaß" lud der Wolgaster Verein Griffins Kids e. V. seine Kinder und Mitglieder zu ihrem Faschingsfest in den Räumlichkeiten der Halbinsel Peenemünde am 13. Februar 2016 ein. Es wurde viel gelacht, getanzt, gespielt und gut gespeist. Kurz um eine gelungende Party, die den Kindern große Freude bereitet hat. Dieses Fest konnte nur erfolreich veranstaltet werden mit herzlichen Sponsoren. Ein großes Dankeschön an die Familie Oliver Klotzin und Peggy Senk, die den Verein wiedermal so tatkräftig unterstützt haben, diesmal mit einem Raum auf ihrem Gelände. Den musikalischen Part übernahm gerne Paul Milz. Der leckere Kuchen war den Eltern zu verdanken. Um das reichliche Abendessen und um die Dekoration kümmerte sich das Hotel "Pommerscher Hof" in Zinnowitz in Zusammenarbeit mit Yvonne Zeplin von Yvonne's Nailart in Koserow. Auch der Transport wurde unterstützt von Torsten Kuhlmann. Danke jedem der zu diesem Fest beigetragen hat.

Die Griffins Kids freuen sich schon auf neue Abenteuer und Feste.

Herzlichst Ihr

Ingo Stieler

Vereinsvorsitzender



Das war das Jahr 2015 im Museum Zinnowitz

Das Jahr 2015 war wieder ein interessantes Jahr für die Mitglieder der Historischen Gesellschaft Zinnowitz. Die Unterstützung der Gemeinde, der Kurverwaltung und vieler privater Fördermitglieder ermöglichte uns wieder, unsere interessante Tätigkeit zum Wohle des Seebades, seiner Bewohner und Gäste fortzuführen. Durch die unermüdliche Arbeit der Vereinsmitglieder konnten wir auch in diesem Jahr viele interessante Veranstaltungen organisieren.

Zum Jahresbeginn veranstalten wir immer einen Kaffeenachmittag für unsere Fördermitglieder. Dann legen wir Rechenschaft über das vergangene Jahr ab und geben einen Ausblick auf kommende Projekte.

Etwa 2000 Gäste haben während der regelmäßigen Öffnungszeiten unser Museum besucht. Dazu kamen weitere Besucher zu unseren Vorträgen und anderen Veranstaltungen. An den Wochenenden betreuten die Vereinsmitglieder das Museum. An den Wochentagen hatte der Verein sich Unterstützung über das CJD organisiert. Wir Hobby-Historiker bedanken uns ganz herzlich bei unseren beiden engagierten Arbeitskräften Irmgard Vicent und Heidemarie Labahn für ihre gute und zuverlässige Arbeit in unserem Museum.

Wir informieren die Öffentlichkeit über die Aktivitäten im Museum über Aushänge in den örtlichen Schaukästen, in den Hotels und in den Kurverwaltungen, auch in denen der Nachbarorte, über die Tageszeitungen, das Amtsblatt und Flyer, die wir verteilen.

Durch unsere Vereinsmitglieder konnten folgende Sonder-Ausstellungen gestaltet werden: "Gefärbt, bemalt, beklebt, Eier als kleine Kunstwerke" und die Ausstellung zur Entwicklung der Strandfotografie "Strandfotos mit Eisbär und Digicam". Diese Sonderausstellungen sorgen für Abwechslung und bieten immer wieder auch für die Einheimischen etwas Neues. Ein herzliches Dankeschön geht dafür an Ingrid Frohreich, die Grundschule Zinnowitz, Frau Lucht, Frau Götz sowie den Jugendklub mit Leiterin Kerstin Arndt, die sich 2015 erstmals mit den Kindern an unserer Ostereierausstellung beteiligten.

Wir Museumsfreunde nahmen am Frühjahrsputz der Gemeinde teil, verschönerten den Museumsvorplatz und putzten das Museum. Das Museumsfest zum Ferienbeginn, gehört schon jedes Jahr zu den fest geplanten Veranstaltungen. Im letzten Jahr hatten wir sogar handgemachte Musik durch den Veteranenchor und Silvia Wirth dabei. Der Eisbär war ebenfalls präsent. Wir haben Bücher und CDs verkauft, Kaffee und Kuchen angeboten, Diaschauen gezeigt und Gespräche mit unseren Gästen über Ortsgeschichte geführt.

Wir arbeiten ständig an der Verbesserung der Ausstellung sowie an der Aktualisierung der Zeittafel. Die Zeittafel umfasst nun schon 75 Seiten und liegt gedruckt vor. Wir beantworten mündlich und schriftlich viele Fragen unserer Besucher und der Medien. Auch in diesem Jahr waren das Kulturhaus und das Steinfurth-Heim die Themen, die unsere Besucher besonders interessierten.

Am Herrentag waren wir mit einem Kamerateam des NDR im Kulturhaus. An dem Tag wurden Szenen für die Sendung "Landpartie mit Heike Götz" gedreht. Vorher hatten wir einen Vorbereitungstermin zu dieser Sendung bei uns im Museum und viele Fragen per e-mail und per Telefon geklärt. Diese Sendung wurde am 13.09.15 ausgestrahlt. Wir haben Bilder und Informationen für diese Sendung geliefert, sowie als Zeitzeugen mitgewirkt.

Dadurch haben wir Kontakte zum Investor und dem Architekturbüro des Kulturhauses, die an einer weiteren Zusammenarbeit mit uns interessiert sind. Wir unterstützen das Büro mit Fotos und Zeitzeugenberichten und der Vermittlung von Kontakten.

Am 10.06.15 war wieder ein NDR-Team im Museum und hat Material für die Sendung "Zeitreise-Kindersanatorium Zinnowitz" gesucht und gefunden. Viele Bilder vom Steinfurth-Heim wurden für die Sendung mit der Zinnowitzerin Ursula Berndt als Zeitzeugin auch verwendet, die Sendung wurde am 01.11.2015 ausgestrahlt. Klaus und Annelie Knapp haben ihre Geo-Caching-Tour "Zinnowitz rätselhaft" im Jahr 2015 insgesamt 11-mal durchgeführt.

Die Mitglieder der Historischen Gesellschaft haben verschiedene Vorträge zu ortsgeschichtlichen Themen erarbeitet und an 22 Abenden für die Gäste der Kurverwaltung und für unsere Einwohner gehalten. Außerdem haben Frau Walter und Frau Spohler ihre Vorträge den Gästen der Kurverwaltungen in Karlshagen, Trassenheide und Bansin dargeboten. Frau Walter führte zwei Mal Reisegruppen eines Reiseveranstalters aus Röbel in unser Museum. Auch außerhalb der offiziellen Öffnungszeiten wurden verschiedene Reisegruppen, Touristiker, Schulklassen und der Rentnerclub durch das Museum geführt.

In Zusammenarbeit mit der Kurverwaltung Zinnowitz und der Firma Werbeservice Adrion haben wir Tafeln für interessante Gebäude in unserem Seebad erarbeitet. Auf den Schildern wird die Geschichte der Gebäude kurz in drei Sprachen erläutert und über einen QR-Code kann man weitere Informationen dazu abrufen. Die Kurverwaltung und Firma Adrion haben einen Flyer für den Rundgang angefertigt. So können die Zinnowitzer Besucher selbständig die Geschichte des Seebades entdecken.

Den größten Anteil an diesem Projekt hat Dr. Klaus Knapp, der alles koordiniert und die dazu gehörige Internetseite erstellt hat, den Kontakt zu den Dolmetschern und der Kurverwaltung und zum Werbeservice gehalten hat. Wir hoffen nun, dass dieses Projekt bei den Zinnowitzern und ihren Gästen gut ankommt.

Weitere Schilder sind schon wieder in Planung, weil einige Hauseigentümer von dieser Aktion sehr angetan sind und auch so ein Schild vor ihrem Haus haben möchten.

Uta Hübner organisierte im Mai ein Fahrt nach Anklam, dort haben wir die Nikolaikirche und das Lilienthalmuseum besichtigt. In der Kirche bekamen wir Erläuterungen zur Stadtgeschichte und im Museum erklärte uns Dr. Bernd Lukasch die Ausstellung.

Werner Labahn unternahm mit einigen Museumsmitgliedern im Juni eine Radtour nach Freest und Kröslin.

Eine Tour mit Bodo Lorenz führte uns nach Swinemünde zum Leuchtturm, Fort Gerhard und zur Engelsburg.

Ein herzlicher Dank gilt allen drei Organisatoren.

Familie Huhn aus Trassenheide übergab uns Material zum Haus Seeschlösschen. Die Bilder wurden eingescannt und für das Schilderprojekt verwendet. Wir bedanken uns ganz herzlich bei Familie Huhn.

Zum "Tag der Vereine" am 3. Oktober waren wir, wie jedes Jahr, mit einem Stand vertreten, um mit den Einwohnern und Gästen des Ostseebades ins Gespräch zu kommen.

Am 25. November erhielt unser Vereinsmitglied Dorothea Räsch den Ehrenamtspreis des Landkreises Vorpommern Greifswald von der Landrätin verliehen. Sie hatte die Idee vom "Tag der Vereine", ist außerdem im Radfahrverein sowie im Schulverein aktiv und war jahrelang Gemeindevertreterin. Wir gratulieren ganz herzlich!

Wir konnten mit unseren Materialien ein Projekt einer 10. Klasse aus Bietigheim-Bissingen unterstützen und erhielten von dort eine Broschüre mit den erarbeiteten Materialien zum Thema Kinderlandverschickung im zweiten Weltkrieg. Diese kann bei uns im Museum gelesen werden.

Der Zinnowitzer Peter Kraufmann übergab uns viele Fotos von den Nachwende-Baustellen im Seebad zum einscannen, woraus sicher ein neuer Vortrag entstehen wird. Vielen Dank für seine sehr gute Vorarbeit dazu.

Kontakte gibt es zu vielen Heimat-Vereinen in unserer Umgebung, mit denen wir uns zu unterschiedlichen Themen austauschen. Wir besuchten den Zempiner Verein zu seinem 20-jährigen Jubiläum. Im Jahre 2016 werden auch wir unser 20-jähriges Jubiläum feiern. Das wird einer der Höhepunkte in unserer Vereinsarbeit sein.

Wir besuchten im Oktober die Bibliothek des Pommerschen Greif in Züssow, um die Möglichkeiten der Nutzung und Forschung in diesem Archiv zu ergründen.

Kirsten Wieck, die neue Präsidentin des CCZ wünschte die Zusammenarbeit mit uns. Deshalb hat der Karnevalsverein historische Fotos von uns erhalten, um sein diesjähriges Programm zu gestalten. Auch im letzten Jahr nahmen wir wieder an der Gedenkveranstaltung zum Volkstrauertag teil.

Traditionsgemäß feiern wir im Verein den Frauentag. Aber auch Geburtstage werden im Verein natürlich gefeiert oder nachgefeiert. Unsere jährliche Weihnachtsfeier findet immer regen Anklang bei allen Mitgliedern und Ehrenmitgliedern. Diesmal feierten wir im Hotel Asgard und bekamen auch einen Film über die Umbauarbeiten des Hauses zu sehen. Vielen Dank an Familie Lippman und ihre Mitarbeiter!

Die Erweiterung unseres Museums wird nun konkreter. Wir werden die Eisenbahnausstellung von Heringsdorf nach Zinnowitz holen und unser Museum in diesem Zusammenhang umgestalten. Der genaue Zeitraum steht noch nicht fest, aber die Planungen dazu laufen.

Wir danken allen unseren Förderern und Unterstützern für die gute Zusammenarbeit!

Ein großer Dank gilt allen Museumsfreunden für ihre fleißige Arbeit im letzten Jahr!

Ute Spohler

Vorsitzende

Verschiedenes

Ver- und Entsorgungsgesellschaft des Landkreises Vorpommern-Greifswald mbH informiert:

Frühjahrsputz!

Wenn die grauen Wintertage endlich weichen, die wärmende Frühlingssonne die ersten Blüten hervorzaubert, dann kribbelt es bei vielen Hausfrauen schon verdächtig in den Fingern und sie beginnen den Putzlappen zu schwingen.

Frühjahrsputz ist angesagt!

Diese "Tradition" reicht weit zurück. Wenn man den Überlieferungen glauben darf, säuberten schon die Kelten im Frühjahr besonders gründlich ihre Hütten. Denn Schmutz galt und gilt in vielen Kulturen als Versteck von Dämonen und Verursacher von Unglück. Wie bei vielen anderen Dingen sollte man auch hier auf möglichst umweltfreundliche Hilfsmittel achten. Die Angebotspalette an Spezialreinigern, Rohrreinigern, Glasreiniger, Lufterfrischern, Toilettendeodorants, desinfizierenden Spül- und Reinigungsmitteln ist heute kaum noch überschaubar. Durch sie gelangen viel zu viele Chemikalien in unsere Kläranlagen und Gewässer und verursachen so hohe Kosten.

Aber leider lassen wir uns immer wieder von der Werbung zum Kauf von solch überflüssigen Spezialreinigern verleiten. Für die meisten Verschmutzungen im Haushalt und auch für den Frühjahrsputz sind solche "Chemiekeulen" aber absolut überflüssig. Ausreichend ist ein guter, möglichst umweltfreundlicher Allzweckreiniger, Essig als Kalklöser, Spiritus für den Glanz auf glatten Flächen und jede Menge Mikrofasertücher als Putzlappen, die schon von Natur aus viel Schmutz aufnehmen können.

Auf Desinfektionsmittel kann im normalen Haushalt ganz verzichtet werden, sie stören nur unser Immunsystem und können Allergien auslösen.

Hier noch einige umweltfreundliche Tipps zum Ausprobieren:

Schwer zugängliche Kalkablagerungen an Armaturen über Nacht mit essiggetränkten Lappen umwickeln!

Fenster mit Essig putzen! Einen Spritzer Spülmittel ins Wischwasser und dann einen Schuss Essig dazu. Zum Schluss die Scheibe mit schwarz bedrucktem Zeitungspapier auf Hochglanz polieren (buntes Papier hat nicht den gleichen Effekt!) Auch das Nachpolieren mit einer alten Nylonstrumpfhose bringt streifenfreien Glanz. Unansehnlichen Fliesenfugen einfach mit einem Brei aus Backpulver und wenig Wasser abdecken! Eine halbe Stunde einwirken lassen, abwischen und die Fugen sind wie neu.

Waschbecken, Wannen, Duschwände, Spülen und Armaturen nach dem Reinigen mit Autopolitur versiegeln! Das Wasser perlt besser ab und die Verschmutzung ist halb so groß.

Edelstahlspülen und -töpfe mit einer halbierten, rohen Kartoffel abreiben und mit einem weichen Tuch nachpolieren! Sie sollen dann wieder wie neu glänzen.

In frisch gestrichenen Räumen mehrere Schalen mit Salz aufstellen! Farbgerüche verschwinden dann schnell, da Salz den Geruch bindet. Das Salz aber nicht mehr zum Kochen gebrauchen!

Auch Schmierseife reinigt Böden umweltfreundlicher und billiger als teure "high- tech" Putzmittel.

Etwas Weichspüler im Putzwasser bringt Fliesen- und Laminatböden duftend auf Glanz.

Leicht verrußte Scheiben bei Kaminen mit Glastüren lassen sich mit einem feuchten Schwamm oder Tuch, das vorher in die Kaminasche getunkt wurde, mühelos wieder säubern. Besonders hartnäckige Teerschichten kann man mit einem Ceranfeldreiniger (Rasierklinge) abkratzen.

Weniger Chemie gleich mehr Umweltschutz!

Das sollte also immer die Devise bei Reinigungs- und Pflegearbeiten im Haushalt sein.

Büro-/Praxisräume gesucht

Für eine psychotherapeutische Praxis suche ich zeitnah im Raum Zinnowitz, Karlshagen oder Trassenheide für zwei Tage pro Woche einen freundlichen Raum (mind. 15 qm), max. zwei Räume, zur Untermiete in ruhiger aber zentraler Lage, gerne auch in einer Praxisgemeinschaft. WC und Wasseranschluss sowie Telefonanschluss und eine Parkmöglichkeit sollten vorhanden sein, Parterre bzw. barrierefreier Zugang bevorzugt. Ich freue mich über jedes Angebot. Tel.: 038377 336931.

Die Inselwerkstatt UsedomGanzGesund lädt ein

<u>Termin</u>	Zeit	Thema	Referent	Anschrift
April 04.04.	19:30	Meditation für mehr Konzentration für das Wesentliche und Gelassenheit im Alltag	Monika Sutrina Ehmann	Villa Imperator Bergstr. 12
05.04.	19:30	Lachyoga	Ute Liemant	Bansin Inselhof Vineta Am Achterwasser 1
06.04	19:30	Gesunde Kräuter für Hund und Katz'	Sonja Schwarze	Zempin Inselhof Vineta Am Achterwasser 1
07.04.	19:30	Hypnose - die Kraft des Unbewussten	Ina Schirmer	Zempin Diakonie Sozialstation Swinemünderstr. 57
08.04.	19:30	Die Ernährung nach den 5 Elementen mit Schaukochen	Michael Porath	Usedom Villa Imperator Bergstr. 12
12.04.	19:30	Das Pferd - Spiegel der Seele	Ute Detemple	Bansin Villa Imperator Bergstr. 12
13.04.	19:30	Hildegard von Bingen - Aderlass eine wirkungsvolle Möglichkeit des Entschlackens	Adam Sykulski	Bansin Diakonie Sozialstation Swinemünderstr. 57 Usedom

Termin	Zeit	Thema	Referent	Anschrift
15.04.	19:30	Gua-Sha	Michael Porath	Villa Imperator Bergstr. 12
20.04.	19:30	Hildegard von Bingen - Bärwurz-Birnen-Honig, die Darmreinigung	Adam Sykulski	Bansin Diakonie Sozialstation Swinemünderstr. 57 Usedom
21.04.	19:30	Effektive Mikroorganismen - kraftvolle Balance für Pflanzen und Tiere	Sonja Schwarze	Diakonie Sozialstation Swinemünderstr. 57
21.04.	19:30	Die Ernährung nach den 5 Elementen mit Schaukochen	Michael Porath	Usedom Inselhof Vineta Am Achterwasser 1
22.04. - 24.04.		Medientage (geschlossene Veranstaltung)		Zempin Inselhof Vineta Am Achterwasser 1 Zempin
25.04.	19:30	Die kleine homöopathische Notfallapotheke	Karin Haschenburger	Inselhof Vineta Am Achterwasser 1
27.04.	19:30	Meditation für mehr Konzentration für das Wesentliche und Gelassenheit im Alltag	Monika Sutrina Ehmann	Zempin Inselhof Vineta Am Achterwasser 1 Zempin
29.04.	19:30	Meditatives Singen für die Seele	Karin Haschenburger	